

unser Organ anerkanntermaßen trefflich leitet und auch seinerseits sehr beachtenswerte Vorschläge zu seiner Erweiterung und Verbesserung gemacht hat.

Ein treuer Beamter, der verdiente Bibliothekar des Vereins, Herr F. Hermann Meyer, ist am 11. November v. J. verstorben. Wir haben unsere Mitglieder von diesem schweren Verluste unterrichtet und dem Entschlafenen für seine fast 25jährige treffliche Verwaltung dieses Amtes und für die 14jährige Redaktion des »Archivs für Geschichte des Deutschen Buchhandels« warmen Dank nachgerufen, den wir auch an dieser Stelle wiederholen. Zu seinem Nachfolger haben wir vom 1. April d. J. an Herrn Konrad Burger, bisherigen Kustos am Buchgewerbemuseum, erwählt, nachdem wir ihm bis dahin die vorläufige Verwaltung dieses Amtes übertragen hatten.

Noch schwieriger wäre es jedenfalls gewesen, einen geeigneten Nachfolger des Verstorbenen für die von ihm übernommene Fortsetzung der »Geschichte des Deutschen Buchhandels« zu finden, wenn sich nicht zu unserer großen Freude ein angesehenes Mitglied unseres Vereins, der Vorsitzende der Historischen Kommission, Herr Dr. Oskar von Hase, bereit erklärt hätte, die ehrenvolle, aber schwierige Aufgabe zu übernehmen. Wir haben dem Antrage der Historischen Kommission, dieses Anerbieten anzunehmen, gern zugestimmt und hoffen, daß die Hauptversammlung ihn genehmigen wird. Weiteres darüber behalten wir uns für den betreffenden Punkt der Tagesordnung vor.

Beim Eintritt in den Festsaal unseres Buchhändlerhauses wird Sie das Wandgemälde der einen Nische begrüßt und er-

freut haben. Es ist die Stiftung unseres Kollegen, Herrn Franz Freiherrn von Lipperheide, die Schöpfung des Herrn Professors Woldemar Friedrich in Berlin, denen Beiden wir dafür zum lebhaftesten Danke verpflichtet sind, und bildet eine wahre Zierde des schönen Raumes. Das für die andere Nische bestimmte Wandgemälde soll im Laufe dieses Sommers zur Ausführung kommen.

Zu den die Seitenwände des Saales schmückenden Bildnissen verdienter Berufsgenossen sind die von Ihnen voriges Jahr genehmigten Bildnisse von Philipp Erasmus Reich und Friedrich Arnold Brockhaus hinzugekommen, beide von Herrn Hermann Heubner in Leipzig gemalt. Nach Vollendung der für die nächsten beiden Jahre beschlossenen vier Bildnisse werden alle in chronologischer Reihenfolge geordnet werden. Die Anbringung von Schildern über den Bildnissen entspricht gewiß vielfach gehegten Wünschen.

In der Vorhalle des Festsaales ist ein Porträt-Medaillon des Begründers der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden, Christoph Arnold, angebracht worden, welches Herr Karl Friedrich Leubner in Dresden als Zeichen seiner Dankbarkeit und Verehrung gegen den Verstorbenen gestiftet hat.

Zum Schluß unseres Geschäftsberichts gedenken wir auch diesmal des Unterstützungsvereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülfen mit der Anerkennung seiner unermüdbaren verdienstvollen Wirksamkeit und mit der Bitte an alle Berufsgenossen, diese durch ihre Beteiligung auch ferner zu ermöglichen.

### Bekanntmachung.

Hierdurch wird das Ergebnis der in der diesjährigen Hauptversammlung stattgehabten Neuwahlen durch den nachstehenden Auszug aus dem notariellen Protokoll zur Kenntnis der Mitglieder gebracht.

In der Hauptversammlung vom 30. April 1893 wurden abgegeben 596 gültige Stimmen. Es haben sich als gewählt ergeben:

#### I. In den Vorstand:

- a. als erster Schriftführer Herr Max Niemeyer in Halle a/S. mit 593 Stimmen.
- b. als zweiter Schriftführer Herr Johannes Stettner in Freiberg i/S. mit 591 Stimmen.

#### II. In den Rechnungsausschuß:

- Herr Carl Meißner in Elbing mit 593 Stimmen.
- Herr Friedrich Thienemann jun. in Gotha mit 595 Stimmen.
- Herr Fritz Borstell in Berlin mit 557 Stimmen.

#### III. In den Wahlausschuß:

- Herr Wilhelm Laber in Köln a/Rh. mit 593 Stimmen.
- Herr Theodor Fuendeling in Hameln mit 562 Stimmen.

#### IV. In den Verwaltungsausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses:

- Herr Max Cyriacus in Leipzig mit 582 Stimmen.
- Herr Arthur Georgi in Leipzig mit 588 Stimmen.

Leipzig, den 2. Mai 1893.

#### Der Wahlausschuß des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Wilhelm Laber, Vorsitzender.

#### Berichtigung der Bekanntmachung in Nr. 99 d. Bl. [18732]

Im Monat Mai 1893 ist Herr Hermann Credner Börsenvorsteher, Herr Max Cyriacus Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 4. Mai 1893.

Der Vorstand  
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Sechzigster Jahrgang.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- o vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Gilbert Anger's Verlag in Wien.

Lanti's, P., großes egyptisches Traumbuch m. Planeten-Erklärung, beigefügten Lotto-Nummern u. 376 Abbildungen. Neueste Aufl. 8°. (205 S.) n. 1. —